

Evangelische Kirchengemeinde Beckum

Gemeindebrief

3 | 2015 September | Oktober | November

Hinter der Fassade

Ungewohnte Perspektiven
von der Christus-Kirche



Sparkassen-Finanzgruppe



Gut für die Region.

 **Sparkasse
Beckum-Wadersloh**

Wenn's um Geld geht – Sparkasse. www.sparkasse-beckum.de

mail@sparkasse-beckum.de



Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Viele waren erstaunt, als im Zuge der Renovierung der Christus-Kirche unter dem Putz roter Backstein zum Vorschein kam: Nur wenige können sich noch daran erinnern, wie die alte Luther-Kirche einmal ausgesehen hat. Einige kennen zumindest noch alte Bilder aus der Zeit vor dem Umbau zur heutigen Christus-Kirche mit dem charakteristischen weißen Putz. Die Herbstausgabe des Gemeindebriefs wirft noch einmal einen Blick unter den Putz und berichtet von den Arbeiten an der Kirche.

Aber auch andere Dinge kommen nicht zu kurz: Die Presbyteriumswahlen 2016 zum Beispiel. Und das Jubiläum unserer Kita, das wir 2016 als Gemeindefest begehen wollen. Den Hinweis finden Sie auf der Rückseite. Dort ist uns ein Inserent „abhanden“ gekommen. Wir wollen die wertvolle Rückseite in Zukunft aber selbst nutzen – zum Beispiel für so wichtige Hinweise wie den auf das Kita-Jubiläum.

Für das Redaktionsteam Ihr

PS: Wenn Sie uns als Inserent unterstützen wollen, finden wir aber einen guten Platz für Sie. Melden Sie sich bei mir unter ☎ 3124.

Titelfoto: KD

Inhalt

Titel

Renovierung der Christus-Kirche 4

Mittendrin

Presbyteriumswahl 2016 9
 Statements von Presbytern 10
 Besondere Gottesdienste 14
 Gemeindepraktikantin 17
 Männerkreis löst sich auf 17
 Neuer Trainee-Kurs 19
 Buchtipps: Eleanor & Park 19
 Chor für Kids und Jugendliche 21
 Chorprojekt Christmette 21
 Nacht der Klänge 22
 Kirche klingt (Konzert) 22
 Weitere Konzerte 23

Ringsherum

Kolumbarium und neue Stelen 25

Rubriken

Aufgemacht 3
 Nachgedacht 7
 Gruppen und Kreise 13
 Gottesdienste 15
 Amtshandlungen und Geburtstage 16
 Anschriften 26
 Impressum 27
 Zu guter Letzt 28



Alte Steine, neuer Putz

Fotos: KD

Nach den Konfirmationsfeiern im April begannen die Renovierungsarbeiten an der Christus-Kirche in Beckum. Die Kirche wurde komplett eingerüstet und das Kirchendach neu eingedeckt.

Die Dacharbeiten sind mittlerweile fast vollständig abgeschlossen. Es fand zwar keine energetische Sanierung im engeren Sinne statt, dennoch wurden Isolierungsmaßnahmen getroffen, die weiterhin gute Lüftungsmöglichkeiten des Gebäudes gewährleisten.

Die Arbeiten am Mauerwerk sind derzeit in vollem Gange. Zunächst wurde loser und schadhafter Putz an einigen Stellen des Kirchenschiffs und vor allem am Turm entfernt.

Während der Arbeiten zeigten sich dann unterschiedlichste Spuren vorheriger Instandhaltungsmaßnahmen und offenbarten leider auch sehr unterschiedliche Qualitäten. Mancher Beckumer hat sich gefragt, ob die Christus-Kirche wieder in den alten Zu-

stand versetzt und die rote Backsteinfassade neu aufgearbeitet wird. Das ist nicht der Fall. Zumal die Backsteine durch den Putz sehr angegriffen und zum Teil lose waren. Ehe die weiße Farbe neu aufgetragen wird, muss die Fassade entsprechend vorbereitet werden. Das nimmt etwas mehr Zeit in Anspruch, als die Kirchengemeinde ursprünglich eingeplant hatte. Wenn alle Vorarbeiten am Mauerwerk abgeschlossen sind, wird eine mineralische, ökologische Farbe aufgetragen, die Feuchtigkeit aufnehmen, aber auch wieder abgeben kann.

Der neue Treppenaufgang an der Seite zum Gemeindehaus wird dann abschließend fertiggestellt. Hierzu werden neue Bodenplatten sowie ein neuer Wasserablauf verlegt, da zurzeit Wasser in das Gemäuer eindringen kann und das Mauerwerk schädigt. Die Brüstung des Geländers wird außerdem erhöht. Später wird dann direkt an der Seitenfassade der Kirche noch ein schmaler Streifen der Pflastersteine aufgenommen und

zum Schutz gegen Spritzwasser durch einen Kiesstreifen ersetzt.

Begleitet und beaufsichtigt werden die Arbeiten von Baukirchmeisterin Ingrid Gerke und Architekt Thomas Becker aus Ennigerloh. Mit den Tätigkeiten beauftragt sind Firmen aus der näheren Region. Die Gerüstbauarbeiten hat Firma Böhmer aus Gütersloh übernommen. Die Dacharbeiten werden von Firma Dalhues aus Ennigerloh geleistet und für die Putz- und Malerarbeiten am Mauerwerk ist die Firma Ars Colendi aus Paderborn verantwortlich. Die vollständige Fensterreinigung übernimmt die Gebäudereinigung Weber aus Soest.

Der geplante Kostenrahmen von 170.000 € wird voraussichtlich nicht überschritten. Erfreulich ist dabei vor allen Dingen, dass viele Gemeindeglieder die Renovierung unterstützen und seit September 2012 fast 18.000 € gespendet haben. Es ist schön, dass so viele an der Renovierung Anteil haben und die Gemeinde sich auf eine frisch renovierte Kirche freuen kann.

Birgit Schneider



Unter dem Putz kam kunstvoll Gemauertes zutage, aber auch manch ein Schaden im Mauerwerk.



Bei der Renovierung in den 1950er-Jahren ging man beherrzt zur Sache: Störende Verzierungen wurden abgeschlagen, ein Spitzbogen wurde durch einen Betonsturz begradigt.



An einigen Stellen waren die Schäden am alten Putz größer als zunächst erwartet – beispielsweise am Chorraum.



Abschiedshäuser in Beckum & Neubeckum

russigdesign



Beckum
02521 4012

24 h für Sie erreichbar
auf Wunsch Hausbesuche
www.haffert.com

Neubeckum
02525 4803

Ihr Gärtner und Florist bietet

- stilvolle Floristik
- Hochzeitsfloristik
- Baumschulpflanzen
- Grabgestaltung/
- -pflege
- Trauerbinderei
- Innen- und
- Außenkeramik
- Gartengestaltung/
- -pflege
- Grabsteine/
- -einfassungen
- Betonzäune

Ihr Gärtner und Florist



Wille

Dalmerweg 71

Am Parkfriedhof

Spiekersstraße 4

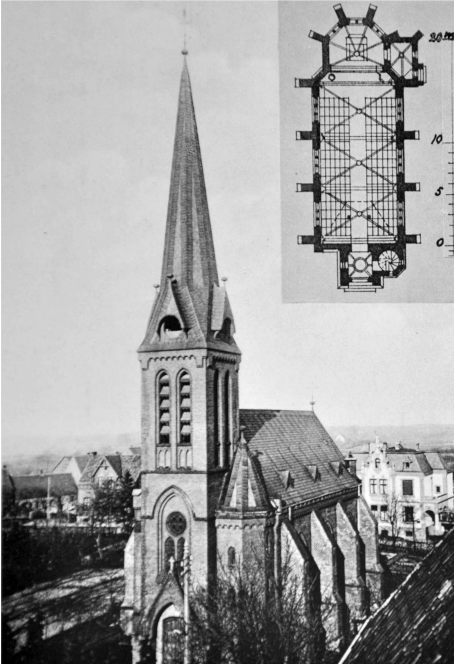
☎ 0 25 21 / 43 13

☎ 0 25 21 / 2 81 00

☎ 0 25 25 / 95 00 07

www.wille-beckum.de





Das kann man nur historisch erklären

Warum etwas so ist und nicht anders, dafür gibt es nicht immer vernünftige Gründe. Manche Dinge lassen sich nur erklären, indem man eine Geschichte erzählt. Ein berühmtes Beispiel ist der alte VW „Käfer“: Er hatte lange Zeit an der Außenseite Trittbretter als Einstiegshilfe – obwohl man die überhaupt nicht brauchte, da der Einstieg ja nicht höher als eine normale Treppenstufe war. Die Trittbretter waren ein Überbleibsel der alten Kutschen. Im Design waren die ersten Automobile an diesen Kutschen orientiert: Sie waren im Aufbau entsprechend hoch und zum Einsteigen waren Trittbretter nötig. Mit der Zeit wurden die Autos niedriger gebaut und hätten keine Einstiegshilfe gebraucht, aber die Trittbretter blieben nach

wie vor erhalten. Sie hatten beim VW „Käfer“ keine Funktion mehr. Dass es sie noch gab, lässt sich, so formulierte es einst Hermann Lübke, „nur historisch erklären“. Und damit meinte Lübke: Erklären kann man es nur, wenn man die Geschichte erzählt.

Bei unserer Christus-Kirche ist es nicht anders: Manche Besonderheit in der Form hat keinen vernünftigen Grund. Es lässt sich nur erklären, indem man ihre Geschichte erzählt. Während der Außenrenovierung wurde das vielen sehr deutlich: Überrascht nahmen viele den roten Ziegelstein und das kunstvolle Mauerwerk wahr, die unter dem weißen Putz zum Vorschein kamen. Die alten, neugotischen Formen wurden sichtbar. Der weiße Putz und die Seitenschiffe kamen

erst bei der Renovierung der damaligen Luther-Kirche in den 1950er-Jahren hinzu. Die Reste der alten Luther-Kirche prägen unter dem Putz noch die Formen der heutigen Christus-Kirche und vieles lässt sich nur erklären, indem man die Geschichte dieser Kirche erzählt.

Während ich fasziniert den Aufbau der alten, vom Putz befreiten Backstein-Kirche betrachte, wird mir deutlich, dass das auch ein gutes Sinnbild für christlichen Glauben ist: Auch Glaube geht nicht einfach in vernünftigen Erklärungen auf. Die wichtigsten Stücke des Glaubens sind Geschichten der Bibel und Glaube ist nur nachvollziehbar, wenn man diese Geschichten erzählt und so die Erinnerung lebendig hält. Auch diese Geschichten tragen einen „Putz“, der den „Untergrund“ manchmal schwer erkennen lässt. Dazu gehören zum Beispiel typische Formulierungen bestimmter Übersetzun-

gen, bestimmte Auslegungen und Erklärungen der biblischen Geschichten. Sie führen oft dazu, dass man denkt: „Kenn ich, weiß ich, muss ich gar nicht mehr genau hingucken.“ Eine neue Bibelübersetzung ist da manchmal wie das Abschlagen des Putzes: Plötzlich wird der Untergrund sichtbar, den man schon längst vergessen hat.

Manchmal wurde während der Renovierung gefragt: „Könnte man die Kirche nicht einfach wieder in ihren alten Zustand zurückversetzen?“ – Nein, das geht nicht. Dinge haben eine Geschichte. Neues baut auf Altem auf. Manche Bausteine haben keine Funktion mehr, gehören aber trotzdem dazu. Manches ist längst abgetragen, vieles unwiederbringlich verloren. Entscheidend ist ja nicht, wie die Kirche einmal war, sondern was sie uns heute bedeutet. Beim Glauben ist es genauso: Auch er hat Geschichte. Entscheidend ist, dass er uns heute

etwas zu sagen hat. Und auch wenn wir nicht alles erklären können, so können wir doch alte Geschichten erzählen.

*Karsten
Dittmann*



Einige Einzelpersonen und Gruppen der Gemeinde unterstützen die Renovierungsarbeiten. Die Ev. Frauenhilfe Beckum hat 200 € für die Außenrenovierung beigesteuert.

PS: Die Fotos der Kirche stammen aus der Sammlung von Lothar Schnitz.

„Aufkreuzen“ im Frühjahr

Im Februar 2016 ist es wieder so weit: In den westfälischen Kirchengemeinden werden die Mitglieder für die Presbyterien gewählt. Die Vorbereitung für diese Kirchenwahl beginnt mit einer Gemeindeversammlung am 15. November. In der Versammlung sowie in der darauf folgenden Woche können Wahlvorschläge gemacht werden, aus denen dann bis Mitte Dezember ein einheitlicher Wahlvorschlag erarbeitet wird.

Schon jetzt ist klar, dass drei Mitglieder des bisherigen Presbyteriums ausscheiden werden: Ingrid Gerke, Ilse Pohl-Ringkamp und Thomas Schlinkmann. Alle anderen fünf Mitglieder des Presbyteriums würden gerne weitermachen und stellen sich erneut zur Wahl. Benötigt werden also (mindestens) drei weitere Kandidaten, um ab März 2016 wieder alle Plätze im Presbyterium besetzen zu können.

Sollten insgesamt genau acht Kandidaten antreten, findet keine Wahl statt. In diesem Fall gelten die Vorgeschlagenen als gewählt. Ab neun Bewerbungen würde gewählt, wobei dann alle Kandidaten zur Wahl stünden: die bisherigen Mitglieder des Presbyteriums genauso wie neue Bewerber um das Amt.

Die Wahlperiode beträgt mittlerweile nur noch vier Jahre. Früher waren es einmal acht Jahre, wobei alle vier Jahre die Hälfte des Presbyteriums neu gewählt wurde. In den vier Jahren ihrer Amtszeit werden an die Presbyterinnen und Presbyter einige Anforderungen gestellt. Presbyterinnen und Presbyter leiten gleichberechtigt mit den Pfarrerinnen und Pfarrern alle Gemeindebe-



Unter dem Motto „Aufkreuzen“ wird für die Teilnahme an der Kirchenwahl geworben.

lange vor Ort. Neben den monatlichen Presbyteriumssitzungen gehören zu den Aufgaben gemeindliche und synodale Gremien, Küster- und Lektorendienste sowie die Repräsentation der Gemeinde bei wichtigen Veranstaltungen. Mit dem Ausscheiden von Ingrid Gerke wird zudem auch eine neue Baukirchmeisterin bzw. ein neuer Baukirchmeister gesucht.

Das Presbyteramt ist ein wichtiger Bestandteil des evangelischen Selbstverständnisses: Kirchleitung geschieht nicht von oben, sondern aus der Gemeinde heraus. Deshalb gehen Kandidatensuche und Wahl die ganze Gemeinde an. Wer überlegt, sich im Presbyterium zu engagieren, kann sich mit den aktiven Presbyterinnen und Presbytern oder mit Pfarrerin Schneider bzw. Pfarrer Dittmann in Verbindung setzen.

Weitere Infos bietet eine Internetseite der Landeskirche: www.kirchenwahl2016.de.

Karsten Dittmann

Ich bin dabei, weil ...

„Ich bin seit 2012 im Presbyterium und engagiere mich dort in den Bereichen Finanzausschuss und Kindergartenausschuss. Ich möchte mich, gestärkt durch meinen christlichen Glauben, auch weiterhin ehrenamtlich engagieren und meine Stärken für die Leitungsaufgaben in der Gemeinde einbringen.“

Dina Deimel ist im Kita-Ausschuss und im Finanzausschuss. Sie ist seit 3 Jahren im Presbyterium.

„Am Presbyteramt reizt mich, in unserer offenen und einladenden Gemeinde Verantwortung in der Kirchenleitung zu übernehmen. Im Presbyterium bin ich für das Fundraising zuständig und würde mich in der kommenden Periode gerne auch für die Jugendarbeit einsetzen, damit wir auch in Zukunft eine starke evangelische Kirchengemeinde in Beckum haben.“

Ingo Engeln ist im Fundraising-Ausschuss und im Finanzausschuss. Er ist seit 3 Jahren im Presbyterium.

„Es gibt viele Gründe, im Presbyterium mitzumachen. Mein erster Gedanke war, Gutes zu tun. Ich wollte im Presbyterium aktiv an den Aufgaben der Gemeinde und ihrer Entwicklung mitwirken. Der Grund meines Engagements in unserer Gemeinde liegt in meinem Glauben an Gott. Meinen Dienst als Presbyterin verstehe ich auch als Dank an ihn. Ich habe in dieser Zeit so viele schöne Begegnungen mit Menschen in der Gemeinde gehabt, die mir Mut machen und Kraft geben. Wir sind eine einladende Gemeinde. Es macht viel Freude mitzuerleben,

wie diese Gemeinschaft wächst. Dies ist eine schöne und sinnvolle Aufgabe, für die es sich lohnt, im Presbyterium zu sein.“

Ingrid Gerke ist Baukirchmeisterin und im Bauausschuss wie auch im Kita-Ausschuss und im Finanzausschuss. Sie ist seit 23 Jahren im Presbyterium.

„Ich bin Presbyter, um Gutes zu tun. Ich möchte dazu beizutragen, das Gemeindeleben zu gestalten sowie neue Ziele festzulegen und zu erreichen. Als Finanzkirchmeister und Mitglied im Stiftungsrat der Ev. Stiftung Beckum möchte ich meine Erfahrung einbringen, um den finanziellen Spielraum der Gemeinde durch solides Haushalten langfristig zu sichern.“

Ulrich Hillringhaus ist Finanzkirchmeister und im Finanzausschuss wie auch im Bauausschuss. Er ist seit 11 Jahren im Presbyterium.

„Ich bin Presbyterin, weil mir ein reges Gemeindeleben wichtig ist und es mir Spaß macht, mich dabei auch selber einzubringen, weil ich lieber mitarbeite, als nur ‚teilzunehmen‘, und weil ich die Gemeinschaft in der Gemeinde als sehr positiv empfinde. Ich möchte gerne auch weiterhin im Presbyterium mitarbeiten, weil mir die Arbeit viel Freude macht und ich die konstruktive und erfolgreiche Zusammenarbeit mit den verbleibenden und neu hinzukommenden Presbyterinnen und Presbytern gerne fortsetzen möchte.“

Kirsten Komitsch ist im Kirchenmusikausschuss und seit 7 Jahren im Presbyterium.



Die Mitglieder des Presbyteriums bei der Einführung 2012: (hinten) Kirsten Komitsch, Pfr. Karsten Dittmann, Ulrich Hillringhaus, Pfr. Harald Becker, Ilse Pohl-Ringkamp, Pfr.in Birgit Schneider; (vorne) Ingrid Gerke, Dina Deimel, Ingo Engeln, Thomas Schlinkmann, Ehrenfried Held

„Nach Taufe und Konfirmation in der Christus-Kirche sowie Mitwirkung im Kinderchor, Posaunenchor, Mädchenkreis und in der Singgemeinde kam die nächste Aufgabe: Presbyterium. Der Wahl habe ich mich gestellt und wurde gewählt. Die nun bald 20 Jahre sind eigentlich sehr schnell vergangen und es wird Zeit, Jüngeren Platz zu machen.“

Ilse Pohl-Ringkamp ist im Kirchenmusik-ausschuss und im Vorstand des Förderkreises der Ev. Kirchengemeinde. Sie ist seit 19 Jahren im Presbyterium.

„Ich bin im Presbyterium, weil wir eine offene und lebendige Kirchengemeinde ha-

ben, an deren Gestaltung ich gerne mitarbeite.“

Ehrenfried Held ist im Kirchenmusik-ausschuss und seit 10 Jahren im Presbyterium.

„Ich bin im Presbyterium, weil mir unsere Gemeinde sehr am Herzen liegt und ich sie aktiv mitgestalten möchte. Dazu unterstütze ich die Kirchengemeinde auch mit meinem fachlichen Rat als Architekt. Aus beruflichen Gründen scheidet ich aber zum Februar 2016 aus.“

Thomas Schlinkmann ist im Kita-Ausschuss und im Bauausschuss. Er ist seit 3 Jahren im Presbyterium.



TelefonSeelsorge
 0800/111 0111
 0800/111 0222
 www.telefonseelsorge.de

 TelefonSeelsorge
Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

Bestattungen Wiesebrock

Inhaber: **SEIT 1797**
 Bestattermeister Martin Huerkamp




- Erledigung aller Formalitäten
- Überführungen
- Tag und Nacht erreichbar
- Auf Wunsch Hausbesuch

 **02521-35 90**

Beckmann

Elektro Kälte



Montage Verkauf
24h Notdienst

Elektro- & Kältemeister
Volker Ahmann
 Zementstr. 106 • Beckum
 Telefon 02521 4941



aufkreuzen
 für die
 Gemeinde

Kirchenwahl
 am
 14. Februar 2016

Besuchen Sie Deutschlands
 größte Grabmalausstellung
 in Warendorf

www.budde-grabmale.de



BUDDE
 GRABMALE

Budde Grabmale oHG
 Splieterstr. 41 • 48231 Warendorf
 Tel. 02581 3076 • Fax 62850
 info@budde-grabmale.de



Termine und Kontakte

Frauenhilfe

- 16.9. 15 Uhr Musikal. Nachmittag
 7.10. 15 Uhr Kaffee und Gespräch
 21.10. 15 Uhr Bild und Bibel
 4.11. 15 Uhr Kaffee und Gespräch

Seniorenkreis

Seniorenfrühstück

jeden 2. Mittwoch im Monat um 9 Uhr

Seniennachmittag

jeden 4. Mittwoch im Monat um 15 Uhr

Bastel- und Handarbeitskreis

dienstags um 14.30 Uhr

Ehepaarkreis

Kontakt: Dieter Baltzer (☎ 3284)

Hauskreis

Informationen: Rolf Keller (☎ 18296)

Besuchsdienst

Kontakt über ☎ 3124

Anstoß – Glaube im Gespräch

1. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr

Kontakt: Pfr. Dittmann (☎ 3124)

Landeskirchliche Gemeinschaft

Kontakt: Waltraut Küch (☎ 6921)

Konfirmandenblocktage

(jeweils 9–12.30 Uhr)

Gruppe Dittmann („K16“)

26.09.; 24.10.; 21.11. Blocktage

Gruppe Schneider („K17“)

19.9.; 31.10.; 14.11. Blocktage

20.9. Begrüßungsgodi

Jugend

Trainee-Kurs

22.9. 18 Uhr Schnupperabend
 ab 20.10. dienstags um 18 Uhr Treffen

ExTra

Treffen der Ex-Trainees

dienstags ab 20 Uhr

Jugendleseclub Beckum

1. Samstag im Monat um 10.30 Uhr

5.9. 10.30 Uhr

2.10. 16.30 Uhr (Freitagstermin!)

7.11. 10.30 Uhr

Weitere Termine:

5.9. 10 bis 16 Uhr „Kicken wie die Profis“ mit Star-Reporter Ulli Pottski bei Rot-Weiß Vellern

25.9. 18 Uhr „Moonlightshopping“
 Vorstellung neuer Jugendbücher,
 Buchhandlung BuK, Nordstr.

24.10. 19 bis 22 Uhr „Krimidinner“
 für Jugendliche ab 15 Jahre mit
 einem „echten“ Kriminalfall,
 Speisen und Getränken
 (Anmeldungen ab 15. 9.)

Infos: www.jugendleseclub.bplaced.net

Kontakt: Jutta Gunia (☎ 02521 14840)

Kirchenmusik

Ök. Kirchenchor „Singgemeinde“

dienstags um 19.30 Uhr

Jungbläser

montags ab 16.45 Uhr

dienstags ab 15.45 Uhr

Posaunenchor

donnerstags um 19 Uhr

Kinderkirchentag in den Herbstferien

Der nächste Kinderkirchentag startet am Samstag, den 17. Oktober in der Christus-Kirche. Eingeladen sind Kinder im Alter von fünf bis zwölf Jahren. Um 10 Uhr beginnt der Tag mit Liedern, Gebeten und einer biblischen Geschichte. Nach dem gemeinsamen Frühstück wird im Gemeindehaus in kleinen Gruppen gebastelt, gespielt und der Familiengottesdienst vorbereitet, der am Sonntag, den 18. Oktober von den Kindern mitgestaltet wird. Der Kinderkirchentag endet um 13 Uhr.

Thematisch geht es um das Abendmahl, zu dem in der Ev. Kirchengemeinde auch Kinder eingeladen sind. Die Kinder sollen biblische Geschichten und Traditionen rund um das Abendmahl kennenlernen und erfahren, wie wertvoll Tischgemeinschaft ist. Erwachsene und Jugendliche, die das Kinderkirchen-Team unterstützen möchten, sind willkommen.

Anmeldung und weitere Infos bei Pfarrerin Birgit Schneider (☎ 02521 3500).



Foto: privat

Malaktion beim Kinderkirchentag im Oktober 2014

Gottesdienst zum Gedenken der Verstorbenen

Am Ewigkeitssonntag, den 22. November, wird die Ev. Kirchengemeinde Beckum der Verstorbenen aus dem vergangenen Kirchenjahr gedenken. Um 10.15 Uhr wird in der Christus-Kirche ein Abendmahlsgottesdienst gefeiert. Eine Gedenk-Andacht findet um 15 Uhr in der Trauerhalle auf dem Ev. Friedhof statt, musikalisch gestaltet vom Posaunenchor. Im Vorfeld werden Angehörige

angeschrieben und persönlich eingeladen. Gerne nehmen wir auch Menschen ins Gebet, die nicht aus unserer Gemeinde stammen. In diesem Fall werden Angehörige gebeten, Namen und Lebensdaten im Gemeindebüro anzugeben (☎ 87028702). Dies gilt auch, sollten Angehörige bis Ende Oktober keine schriftliche Einladung erhalten haben.

Gottesdienste in der Christus-Kirche

sonntags um 10.15 Uhr

1. Sonntag: **Doppelpunkt** – Gottesdienst in freier Form
2. Sonntag: **Abendmahlsgottesdienst** (auch am 5. Sonntag)
3. Sonntag: **Doppelpunktchen** mit Kinderkirche
4. Sonntag: **Gottesdienst**

Abendgottesdienst Paternoster: 2. Samstag, 18.15 Uhr

Taufen: am 2. So. um 11.45 Uhr und am 4. So. um 10.15 Uhr

Foto: KD



6.9.2015 – 14. Sonntag nach Trinitatis

11:00 Doppelpunkt auf dem Marktplatz

12.9.2015 – Abendgottesdienst

18:15 Paternoster (Schneider)

13.9.2015 – 15. Sonntag nach Trinitatis

10:15 Abendmahlsgd. (Schneider)

11:45 Taufgottesdienst (Schneider)

20.9.2015 – 16. Sonntag nach Trinitatis

10:15 Doppelpunktchen (Schneider)

27.9.2015 – 17. Sonntag nach Trinitatis

9:00 Gottesdienst in Roland (Dittmann)

10:15 Gottesdienst (Dittmann)

4.10.2015 – 18. Sonntag nach Trinitatis

10:15 Doppelpunkt (Dittmann)

10.10.2015 – Abendgottesdienst

18:15 Paternoster (Dittmann)

11.10.2015 – 19. Sonntag nach Trinitatis

9:00 Gottesdienst in Roland (Schneider)

10:15 Abendmahlsgd. (Schneider)

11:45 Taufgottesdienst (Schneider)

18.10.2015 – 20. Sonntag nach Trinitatis

10:15 Doppelpunktchen (Schneider)

25.10.2015 – 21. Sonntag nach Trinitatis

9:00 Gottesdienst in Roland (Dittmann)

10:15 Gottesdienst (Dittmann)

31.10.2015 – Reformationstag

18:15 Abendmahlsgd. (Schneider)

1.11.2015 – 22. Sonntag nach Trinitatis

10:15 Doppelpunkt (Schneider)

7.11.2015 – Abendgottesdienst

18:15 Paternoster (Dittmann)

8.11.2015 – Drittl. So. des Kirchenj.

9:00 Gottesdienst in Roland (Dittmann)

10:15 Abendmahlsgd. (Dittmann)

11:45 Taufgottesdienst (Dittmann)

15.11.2015 – Vorl. So. des Kirchenj.

10:15 Doppelpunktchen (Schneider)

18.11.2015 – Buß- und Betttag

16:30 Abendmahlsgd. (Schneider)

22.11.2015 – Ewigkeitssonntag

10:15 Abendmahlsgd. (Dittmann)

15:00 Andacht (Dittmann)

29.11.2015 – 1. Sonntag im Advent

9:00 Gottesdienst in Roland (Schneider)

10:15 Abendmahlsgd. (Schneider)

Amtshandlungen und Geburtstage

Amtshandlungen und Geburtstage werden aus datenschutzrechtlichen Gründen in der Internetausgabe nicht veröffentlicht.

Zur Information:

Der Abdruck der Geburtstage folgt im Wesentlichen unserer Besuchspraxis: Abgedruckt werden die Namen zum 70., 75., 80. und 85. Geburtstag, danach jährlich. Zum 75. Geburtstag erfolgt kein Besuch, aber eine Einladung zum Geburtstagskaffee. Wenn Sie keinen Abdruck Ihres Namens wünschen, können Sie vor Redaktionsschluss dem Abdruck widersprechen.

Blick hinter die Kulissen

Mein Name ist Jennifer Schäfer. Ich bin 17 Jahre alt und besuche zurzeit das Albertus-Magnus-Gymnasium in Beckum. Ich habe vom 15. bis zum 26. Juni ein Praktikum in der Ev. Kirchengemeinde absolviert. Ich wurde von den Mitarbeitern der Kirchengemeinde sehr herzlich aufgenommen und ich fühlte mich direkt wohl.

Ich habe viel über die Abläufe von Beerdigungen, Trauungen und Gottesdiensten gelernt und konnte sehen, wie viel Arbeit hinter dem Ganzen steckt. Gefallen haben mir vor allem der Tag in der Kita und meine allererste Beerdigung. Außerdem fand ich die Trauung außerhalb des Praktikums sehr schön. Ich hatte sehr gesplittete Arbeitszeiten, was ich nicht so gut fand, allerdings war es erträglich.

Mir ist aufgefallen, dass die Menschen hier sehr viel Herzblut in ihre Arbeit stecken und sie gerne machen. Ich kann an die Zeit des



Jennifer Schäfer machte ein Schulpraktikum in der Kirchengemeinde.

Praktikums in der Kirchengemeinde nur positiv zurückdenken und ich würde es jeder Zeit wieder machen.

Jennifer Schäfer

Männerkreis löst sich auf

Im Jahr 2002 wurde der Männerkreis der Ev. Kirchengemeinde erneut gegründet. Er traf sich monatlich zu unterschiedlichen gesellschaftlichen und theologischen Themen und führte Betriebsbesichtigungen und Ausflüge durch.

Leider nahm die Zahl der Teilnehmer alters- und krankheitsbedingt kontinuierlich ab, sodass beim letzten Treffen im Mai 2015 beschlossen wurde, diesen Gemeindegemeinschaftskreis aufzulösen. Die vier anwesenden Männer beim Frühstück haben es sehr bedauert, die-

sen Schritt zu gehen. Aber sie sahen nach den Erfahrungen der letzten Monate kaum eine andere Möglichkeit. Mit viel Engagement und Herzblut waren Fachvorträge vorbereitet worden, zu denen nur wenige Teilnehmer kamen. Betriebsbesichtigungen mussten abgesagt werden, weil zu wenige Anmeldungen vorlagen. Schweren Herzens hat man sich daher entschlossen, den Männerkreis als Gemeindegemeinschaft aufzulösen.

Friedrich Vogelpohl



GEPRÜFT UND ZERTIFIZIERT



*„Abschied kann auch
anders sein.“*

Martin Huerkamp

BESTATTERMEISTER UND THANATOLOGE

Mit eigenen Abschiedsräumen in Neubeckum.

- Einziger geprüfter Bestatter, Bestattermeister und Thanatologe in Beckum.
- Möglichkeiten zur Wiederherstellung von Unfallverletzungen durch die Ausbildung zum Thanatologen (Einbalsamierer).
- Eigener Trauerredner mit Thomas Hermes-Huerkamp.
- Trauerbegleitung im eigenen Haus durch die ausgebildete Trauerbegleiterin und Dipl.-Sozialpädagogin Ulla Huerkamp.
- Bestattungsvorsorge mit Treuhandkonto und Sterbegeldversicherung zur Absicherung der Bestattungskosten.



Martin Huerkamp,
Geschäftsführer,
Thanatologe und
Bestattermeister



www.thanatologen.de



www.proxi.de



www.gute-bestatter.de



www.trauerwaldoase.de

DAS NEUBECKUMER
ABSCHIEDSHAUS
HUERKAMP SEIT 1776
Das führende Bestattungshaus
im Kreis Warendorf

Telefon Beckum 02521 / 3590 (Bestattungen Wiesebrock)
Telefon Neubeckum 02525 / 1845
Weitere Infos im Internet unter www.huerkamp.eu

Neuer Trainee-Kurs beginnt

Im Herbst beginnt der neue Trainee-Kurs, unser Grundkurs für Jugendmitarbeiter(innen). Der erste Kursabend wird am Dienstag, den 20. Oktober, stattfinden. Danach geht es wöchentlich jeweils dienstags von 18 bis 20 Uhr weiter. Der Kurs soll Jugendliche fit machen, um Kinder- und Jugendgruppen zu leiten: Spiel- und Theaterpädagogik stehen dabei genauso auf dem Plan wie ein kleiner Redekurs, Übungen im Erzählen von Geschichten oder das Anleiten von Kindern beim Basteln. Der Kurs endet am 15. März 2016.

Teilnehmen können Jugendliche nach der Konfirmation, die mindestens 14 Jahre alt sind. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt. Die Teilnahme kostet 30 € für den Kurs und 35 € für ein Wochenendseminar zur Spielpädagogik. Die Konfis dieses Jahres werden dazu schriftlich eingeladen. Wer sich noch nicht ganz sicher ist, ob der Trainee-Kurs etwas für ihn oder sie ist, kann am 22. September um 18 Uhr den Schnupperabend besuchen.

Anders als in den vergangenen Kursen steht der Kinderkirchentag als Praxisprojekt nicht am Ende, sondern mitten im Kurs. Die angehenden Jugendleiter(innen) werden in der Adventszeit an einem Samstag mit Kindern das Krippenspiel für den Familiengottesdienst am Heiligen Abend vorbereiten.

Karsten Dittmann



Foto: KD

Buchtipps: Eleanor & Park

Der Roman „Eleanor & Park“ ist vieles: Liebes- und Mobbingstory, Familiendrama, Selbstfindungsprozess. Vor allem aber ist es ein beeindruckendes Buch über zwei jugendliche Außenseiter, die sich langsam finden. Park, ein Junge mit koreanischen Wurzeln, ist am liebsten für sich allein und liebt die Welt der Comics. Jeden Morgen liest er Comics im Schulbus. Seine Ruhe wird gestört, als ein unbekanntes Mädchen, Eleanor mit der roten Wuschelmähne und den un-

möglichen Klamotten, in den Schulbus einsteigt und sich zu ihm auf den einzigen freien Platz setzt. Die beiden wechseln kein Wort miteinander. Nur ganz langsam nähern sie sich über das Comic-Lesen einander an, sprechen auch in der Schule miteinander, treffen sich sogar mal nachmittags. Doch Eleanor ist ein Mädchen mit Ecken und Kanten. Von zu Hause erzählt sie fast nichts, in der Schule wird sie von den „Starken“ in der Klasse gnadenlos und grausam ge-

mobbt. Sie wehrt sich selten und schluckt fast alles. Ihr Selbstvertrauen ist gleich null. Park versucht, ihr zu helfen, besonders gegenüber dem grausamen Stiefvater. Klischees „ohne Ende“? Weit gefehlt, denn diese Story ist gekonnt aufgebaut: Eleanor und Park erzählen die Ereignisse abwechselnd aus ihrer jeweiligen Sicht. Sie setzen jeweils da an, wo der andere aufgehört hat. Allein dieser Kunstgriff verleiht dem Buch Pluspunkte. Der Leser nimmt intensiv an der Gefühlswelt der beiden Jugendlichen teil. Eine besondere Empfehlung auch für Jungen. Die Verfilmung ist für 2015 geplant.

Jutta Gunia

Rainbow Rowell:
Eleanor & Park,
Carl Hanser Verlag,
368 S. (ab 14 Jahre)

Mehr zum Jugendleseclub Beckum auf Seite 13.

Auch im Alter nicht allein.



Häusliche Pflege



vollstationäre Pflege



Kurzzeitpflege



Wir bieten folgende Leistungen an:

- Beratung in Fragen der Pflegeversicherung
- Vermittlung von Hilfsmitteln (z. B. Toilettstuhl, Badewannenlifter)
- Ermittlung des Hilfebedarfs entsprechend Ihrer persönlichen Wünsche
- Beratung und Durchführung von Pflege nach Ihren Wünschen
- Durchführung von Pflege im Rahmen der Pflegeversicherung (SGB XI)
- Durchführung von ärztlichen Verordnungen wie z. B. Verbände, Spritzen, Medikamentengabe (SGB V)
- 24 Stunden Rufbereitschaft
- Sicherung Ihres Lebens zu Hause (z. B. durch Hausnotrufsystem)
- Betreuungs- und Begleitungsangebote
- Vermittlung von Verpflegungsdiensten
- Beratung und Vorbereitung des Besuchs des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen (MDK)



Qualität der stationären Einrichtungen:

MDK-Prüfung 2013, Medizinischer Dienst der Krankenversicherung

1,1

Auch im Alter nicht allein!
Aktiva
Pflegezentrum KG
für Kurz-, Langzeit- und häusliche Pflege

Schlenkhoffsweg 12 · Beckum
Telefon 02521/12398

Auch im Alter nicht allein!
Aktiva
Pflegezentrum KG
HÄUSLICHE PFLEGE

Oststraße 51 · Beckum
Telefon 02521/12398

Auch im Alter nicht allein!
Aktiva
Annazentrum KG
Wohnanlage für Langzeitbetreuung

Annastraße 1a · Beckum
Telefon 02521/825550

info@aktiva-pflegezentrum.de · www.aktiva-pflegezentrum.de

Chor für Kids und Jugendliche

Nach den Sommerferien startet am Donnerstag, den 3. September ein Chorprojekt, das gezielt auf die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen eingeht. Hierzu sind zwei Gruppen vorgesehen, jeweils in der Zeit von

15.30 Uhr bis 16.15 Uhr (Grundschulalter),

16.30 Uhr bis 17.15 Uhr (5. Klasse und älter).

In diesen Gruppen werden hauptsächlich zeitgemäße, frische Songs einstudiert, die in Gottesdiensten und Veranstaltungen unserer Gemeinde vorgetragen werden.

Weitere Informationen erhalten interessierte Eltern, Kinder und Jugendliche bei Sebastian Wewer (☎ 0173 5213951 oder per Mail an: wewer@christus-kirche-beckum.de).



Doppeltes Chorprojekt zur Christmette

Erstmalig wird in diesem Jahr die Projektchor-Arbeit nach dem erfolgreich abgeschlossenen Sommer-Gospelprojekt fortgesetzt. Ziel des nächsten Projektabschnitts ist die musikalische Gestaltung der Christmette am Heiligen Abend um 23 Uhr. Neben modernen Weihnachtsliedern und Weihnachtsgospels werden jeweils donnerstags um 19.30 Uhr im großen Saal des ev. Gemeindehauses auch traditionelle Stücke einstudiert.

Das erste Treffen zum Projektstart findet am Donnerstag, den 17.9.2015 um 19.30 Uhr

statt. Hier wird das zu erarbeitende Repertoire vorgestellt sowie Organisatorisches geklärt.

Zeitgleich wird der Schoenefeldt-Chor sich ebenfalls auf die Christmette vorbereiten, um dann gemeinsam mit dem Projektchor als ein gemeinsamer Chor die Christmette zu gestalten.

Anmeldungen zur kostenlosen Teilnahme am Projektchor für die Christmette sind ab sofort möglich im Gemeindebüro (☎ 87028702) oder per Mail an: wewer@christus-kirche-beckum.de.



Nacht der Klänge

Auch in diesem Jahr findet wieder in enger Zusammenarbeit mit der Propsteigemeinde St. Stephanus eine ökumenische „Nacht der Klänge“ statt. Hierzu öffnen die Kirchen beider Gemeinden am Freitag, den 11. September ihre Pforten. Die diesjährige „Nacht der Klänge“ beginnt um 17.30 Uhr in der Christus-Kirche und endet gegen 22.15 Uhr in der Propsteikirche St. Stephanus. Der Eintritt ist jeweils frei. Am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

Programm:

In der Christus-Kirche:

17.30 Uhr: Orgelführung für Kinder, anschließend Improvisationen zum EG (Ev. Gesangbuch)/NGL (Neues Geistliches Lied) auf Zuruf (Sebastian Wewer)

18.30 Uhr: Mandolinenorchester Heeren-Werve (Ltg.: Thorsten Jaschkowitz)

Ab 19.15 Uhr: Pause (Ortswechsel und Snacks/Getränke an St. Stephanus)

In der Propsteikirche St. Stephanus:

20.30 Uhr: Improvisationskonzert an der historischen Klais-Orgel (Prof. Tomasz Nowak)

21.30 Uhr: Tamigu Trio mit Werken für Orgel/Violine und Percussion (Ltg.: Günther Wiesemann)

Wir bringen die Kirche zum Klingen



Foto: KD

Laut wird es am späten Nachmittag, wenn am Sonntag, den 8. November alle musikalischen Kreise und Gruppen das gemeinsame Schlusslied anstimmen. Mit dabei sind unser Posaunenchor, der ökumenische Kirchenchor „Singgemeinde“, die Doppelpunkt-Band sowie der diesjährige Gospel-Projektchor. Interessierte Besucherinnen und Besucher dürfen sich also auf eine bunte Mischung aller musikalischen Genres freuen.

Das Konzert beginnt um 15 Uhr. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine Spende gebeten.



The Gregorian Voices

Acht in Mönchskutten gekleidete Männer mit hervorragenden Stimmen werden am Montag, den 9. November um 19.30 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr) für eine besonders mystische Stimmung in der Christus-Kirche sorgen.

Die „Gregorian Voices“ pflegen neben der alten Tradition des einstimmigen gregorianischen Chorals ein breit gefächertes Repertoire aus Wort und Musik, das sie mit ihren geschulten Stimmen als Vokaloktett vortragen und in besonderer Weise zum Ausdruck bringen werden.

Besucher können sich auf einen Abend mit faszinierenden Stimmen, bewegendem Chorgesang und geistlicher Tiefe freuen. Die Eintrittskarten für das Konzert der „Gregorian Voices“ kosten im Vorverkauf 19,90 € und an der Abendkasse 22 €.

Vorverkaufsstellen:

Gemeindebüro (Nordwall 40, ☎ 87028702)

BuK – Buch und Kunst (Nordstraße 14)

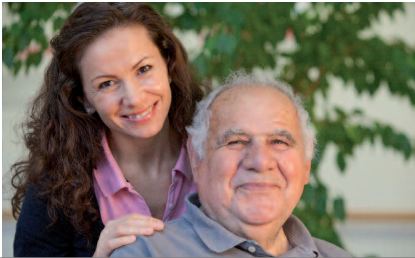
„Glocke“-Geschäftsstelle (Oststraße 2)

Bitte vormerken:

Auch in diesem Jahr lädt die Arbeiterwohlfahrt am zweiten Adventssonntag, den 6. Dezember zum Adventskonzert zugunsten der Beckumer Ausgabestelle der Ennigerloher Tafel ein. Dabei setzt die AWO auf Bewährtes: Sopranistin Claudia Oddo wird wieder mit ihrer einfühlsamen Begleiterin Nadja Naumova zu Gast sein. Oddos Stimme schöpft ihre Kraft aus tiefster innerer Überzeugung und erreicht immer wieder die Herzen ihrer Zuhörerschaft.

Dieses Mal wird sie vom international bewährten Bulka-Streichquartett aus Krakau begleitet. Beginn des Benefizkonzertes: 18 Uhr (Einlass ab 17 Uhr). Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine Spende zugunsten der Beckumer Ausgabestelle der Ennigerloher Tafel gebeten.

Julie-Hausmann-Haus



Altenhilfezentrum am Osttor

- Langzeit-, Tages- und Kurzzeitpflege
- Betreutes Wohnen
- Wohnen in kleinen Hausgemeinschaften
- Pflegeangebote für Menschen mit Demenz

Dr.-Max-Hagedorn-Str. 4-8, 59269 Beckum

Tel. **02521 825 53-0**

www.johanneswerk.de/jhh



Preise für Grabmale und Zubehör finden Sie unter

www.grabmale-vonrueden.de

INH. ELMAR KORDAS · STEINMETZ UND STEINBILDHAUERMEISTER
BECKUM-NEUBECKUM

SPIEKERSSTRASSE 58

Telefon 0 25 25 / 25 18 · Fax 30 05 · e-mail: elmar.kordas@t-online.de

Wir helfen Ihnen dabei, Symbolik und Form sinnvoll zu kombinieren!

Cheruserstraße 10, Beckum, Tel. 0 25 21 / 9 17 68 10



Unser Abschiedshaus bietet Raum...

...für Gefühle und Momente der Ruhe.

Unsere Leistungen im Trauerfall:

- Beratungsgespräche
- Auswahl eines Sargs oder einer Urne
- Erledigung aller Formalitäten und Behördengänge
- Terminabsprachen mit Friedhofsamt und Geistlichen
- Erstellen von Trauerdrucksachen, -anzeigen etc.
- Bestattungsvorsorge
- Abschiedshaus

Nieþhaus

Bestattungen

Wir sind **jederzeit** Tag und Nacht für Sie erreichbar, auch an Sonn- und Feiertagen:

Fon 0 25 21 / 34 32



Das Abschiedshaus im Gewerbepark Grüner Weg 31 und weiterhin: Im Soestkamp 6 · 59269 Beckum



Fotos: KD

Kolumbarium und neue Stelen

Das neue Stelenfeld zur Beisetzung von Urnen



Neue Form des Begräbnisses: das Kolumbarium zum Einstellen von Urnen

Unsere Lebensweisen ändern sich und das hat auch Auswirkungen auf die Bestattungskultur. Seit Jahren nehmen Urnenbestattungen zu und es gibt eine wachsende Nachfrage nach pflegefreien Grabstellen.

Auf dem Ev. Friedhof wird dieser Entwicklung seit längerem Rechnung getragen. Mittlerweile wurde ein drittes Stellenfeld für Urnenbeisetzungen angelegt.

Nun gibt es in Beckum eine neue Möglichkeit der Urnenbeisetzung: das Kolumbarium auf dem Ev. Friedhof. Ein Kolumbarium enthält Grabnischen, in die eine oder mehrere Urnen eingestellt werden können. Die Kirchengemeinde hat sich dabei für ein System der Firma Weiher aus poliertem Granit entschieden.

Errichtet wurde zunächst eine Stele mit 16 Grabnischen. Auf die Verschlussplatte werden Namen und Lebensdaten eingeprägt. Die gärtnerische Gestaltung übernimmt Gärtnerei Wille.

Weitere Informationen zum Kolumbarium gibt es auf dem Friedhof, im Gemeindebüro und natürlich am „Tag des Friedhofs“ (20. September) zwischen 11.30 Uhr und 15.30 Uhr.

Evangelische Kirchengemeinde Beckum

Nordwall 40

59269 Beckum

Tel.: 02521 8702 8702

www.christus-kirche-beckum.de

Fax: 02521 8702 8710

gemeindebuero@christus-kirche-beckum.de

Konto: 112115400 – Volksbank Beckum-Lippstadt – BLZ: 416 601 24

BIC: GENODEM1LPS – IBAN: DE48 4166 0124 0112 1154 00

Gemeindebüro

Bettina Stoffers

☎ 8702 8702

Claudia Zinta

☎ 8702 8703

Öffnungszeiten

Montag 17–19 Uhr, Mittwoch bis Freitag 8.30–12 Uhr

Das Gemeindebüro ist **dienstags** geschlossen.

Kirchenmusik

Sebastian Wewer

☎ 8702 8704

wewer@christus-kirche-beckum.de

Pfarrteam

1. Pfarrbezirk

Pfarrerin Birgit Schneider

☎ 3500

Kantstraße 8

☎ 8702 8705

schneider@christus-kirche-beckum.de

2. Pfarrbezirk

Pfarrer Karsten Dittmann

☎ 3124

Lippborger Straße 5

dittmann@christus-kirche-beckum.de

Presbyterinnen und Presbyter

Dina Deimel

☎ 822095

Kindertagesstätte

deimel@christus-kirche-beckum.de

Ulrich Hillringhaus

☎ 18925

Finanzkirchmeister

hillringhaus@christus-kirche-beckum.de

Ingo Engeln

☎ 822768

Fundraising

engeln@christus-kirche-beckum.de

Kirsten Komitsch

☎ 828424

Diakonie, Senioren

komitsch@christus-kirche-beckum.de

Ingrid Gerke

☎ 5984

Baukirchmeisterin, Friedhof

gerke@christus-kirche-beckum.de

Ilse Pohl-Ringkamp

☎ 7370

Förderkreis

pohl-ringkamp@christus-kirche-beckum.de

Ehrenfried Held

☎ 950768

Kirchenmusik, Umwelt und Energie

held@christus-kirche-beckum.de

Thomas Schlinkmann

☎ 16860

Kinder und Jugend

schlinkmann@christus-kirche-beckum.de

Evangelischer Friedhof (an der Hammer Straße)

Friedhofswärter Walter Kraßort

☎01577 / 4611996

Evangelische Kindertagesstätte „Katharina von Bora“

Theodor-Storm-Str. 17 (www.kita-katharina-von-bora-beckum.de)

Leitung Margareta Hiller

☎02521 / 13135

kita-kvb@t-online.de

☎02521 / 826692

Paul-Gerhardt-Schule (städt. ev. Grundschule)

Sonnenstr. 11 (www.paul-gerhardt-schule-beckum.de)

Schulleiterin Sigrid Eichler

☎02521 / 950725

Diakonie in Beckum (Nordwall 40)

Schuldnerberatung und soziale Hilfen Jasmin Berg

☎02521 / 8702 3101

Schuldnerberatung Sandra Fuest

☎02521 / 8702 3103

Schuldnerberatung Christa Pintaske

☎02521 / 8702 3102

Verwaltung Julia Kirschnick

☎02521 / 8702 3102

sb-beckum@diakonie-guetersloh.de

☎02521 / 8702 8710

Erreichbarkeit Montag–Donnerstag 8–16 Uhr, Freitag 8–12 Uhr

(Termine nur nach Vereinbarung)

Kleiderkeller (An der Christus-Kirche 3)

Kleiderausgabe: Dienstag 9–11 Uhr

Kleidungsannahme: Montag 17–19 Uhr (Gemeindebüro), Dienstag 9–11 Uhr (Kleiderkeller)

Julie-Hausmann-Haus (Dr.-Max-Hagedorn-Str. 4)

☎02521 / 825530

Ambulante Pflege Thomas Hambrock

☎02521 / 8702 2160

Sprechstunden Dienstag 17–18 Uhr, Donnerstag 10–11.30 Uhr

Tagespflege Birgit Borg

☎02521 / 8702 2230

Erreichbarkeit Montag–Freitag 8–17 Uhr

Impressum

Gemeindebrief Nr. 3/2015

Herausgegeben vom Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Beckum.

V.i.S.d.P.: Pfr. Karsten Dittmann, Nordwall 40, 59269 Beckum, ☎ 02521/3124

gemeindebrief@christus-kirche-beckum.de

Redaktionsteam: Karsten Dittmann, Kirsten Gerndt,

Ehrenfried Held, Birgit Schneider

Der Gemeindebrief wird kostenlos verteilt. Auflage: 3.400 Stück. Druck: Specht-Druck, Neubeckum.

Gemeindebrief Nr. 4/2015 erscheint am 22. November 2015 (*Redaktionsschluss: 28. September*).



Die Kita hat „Geburtstag“!

In der Ev. Kita „Katharina von Bora“ steht im nächsten Jahr ein runder „Geburtstag“ an. Auch wenn man es ihr auf den ersten Blick nicht ansieht, wird die Kita tatsächlich schon 50 Jahre alt. Und das soll gefeiert werden!

Die „Geburtstagsfeier“ startet am Sonntag, den 19. Juni 2016 mit einem Gottesdienst in der Christus-Kirche. Anschließend wird auf dem Gelände der Kita an der Theodor-Storm-Straße weitergefeiert.

Bis es so weit ist, stehen noch ein paar Festvorbereitungen an: Im Außengelände soll der Sand im Sandkasten ausgetauscht werden, rund um die Spielgeräte wird Mulch aufgefüllt und vieles mehr.

Wer die Vorbereitungen mit Tatkraft oder finanziell unterstützen möchte, ist herzlich willkommen.

Sprechen Sie Pfarrerin Birgit Schneider an (☎ 02521 3500).